

# Ortsnachrichten Kirchhausen



**HIN** Heilbronn



Donnerstag, 4. Mai 2023

Nummer 18 | Jahrgang 2023



## ***Klein bis Groß und gute Laune sowie Teamgeist waren dabei! Maibaumstellen dieses Jahr ohne nass***

*Am vergangenen Sonntag wurde mit viel Begeisterung und guter Stimmung von einer Vielzahl an Helfern und Helferinnen aller Altersgruppen unser Maibaum vor dem Deutschordensschloss unter Regie von Thomas Bier aufgestellt. Er und Steffen Stemmer vom KCK sorgten für einen reibungslosen Aufbau. „So schnell wie dieses Mal waren wir noch nie!“ war das anschließende Fazit. Geschwitzt wurde mit viel Power an allen Stationen, wie an den Leinen beim Ziehen oder auch an den Schwalbenstangen. Unterstützt durch die kraftvolle Musik unseres Musikvereins unter der Leitung von Achim Mayer war ein schnelles Ende in Sicht und im Nu stand der Baum. Abgerundet mit einem Freibier für die Helfer und einer deftigen Grillwurst in einem genialen Weckle ließ man die Gemeinschaftsaktion des Stadtteils in geselligen Gesprächsrunden ausklingen. Eine tolle Aktion, welche ein dickes Dankeschön an alle Beteiligten verdient hat.*

*Ihr Bürgeramt und Bezirksbeirat*



## ***Bitte beachten!***

Redaktionsschluss für amtliche Nachrichten, Kirchen und Vereine in der 20. Woche (15.05. – 21.05.2023) ist Montag, 15.05.2023, 9.00 Uhr  
Anzeigenschluss in der 20. Woche (15.05. – 21.05.2023) ist Montag, 15.05.2023, 12.00 Uhr



**BEWEGT  
WAS  
IN HEILBRONN**

**JUGENDKONFERENZEN**

NECKARGARTACH 20.04.23	NORDSTADT 11.05.23
SONTHEIM 25.04.23	BIBERACH 15.05.23
HÖRKHEIM 27.04.23	<b>KIRCHHAUSEN 16.05.23</b>
HEILBRONNER SÜDEN 03.05.23	INNENSTADT-DST 23.05.23
INNENSTADT 04.05.23	INDUSTRIEGEBIET 24.05.23
BÖCKINGEN 09.05.23	FRANKENBACH 26.05.23
KLINGENBERG 10.05.23	

ALLE INFOS UNTER  [WWW.SKJR-HN.DE/BEWEGT-WAS-IN-HN](http://WWW.SKJR-HN.DE/BEWEGT-WAS-IN-HN)

Logo: STADTWERKE JUGEND KIRCHHAUSEN

**Weitere Infos im Innenteil bei Stadt- und Kreisjugendring Heilbronn e.V.**

Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW). Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzflächen abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten

(§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich bzw. nutzen das vorhandene Wegenetz. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen.

### Fundsachen

In der Deutschordengrundschule wurde ein Schlüssel (vermutlich Fahrradschlüssel) mit zwei Schlüsselanhängern gefunden. Die Fundsache liegt beim Bürgeramt Kirchhausen.

### Weiterer Schritt in Richtung Klimaneutralität

#### Stadtwerke Heilbronn und Stadtmobil CarSharing Karlsruhe unterzeichnen Kooperationsvertrag

Die Stadtwerke Heilbronn GmbH und die Stadtmobil CarSharing GmbH & Co. KG aus Karlsruhe bringen Elektromobilität in Heilbronn voran. Beide Unternehmen haben jetzt einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Danach stellt stadtmobil Kleinwagen und Fahrzeuge der Mittelklasse mit Elektroantrieb für ein Carsharing-Angebot an den wichtigen Mobilitätspunkten der Stadtwerke Heilbronn zur Verfügung.

Die künftige Kooperation bündelt das Know-How aus Sharingbetrieb, Ladeinfrastruktur und Mobilität.

#### Drei vollelektrische Fahrzeuge zum Ausleihen

Auf dem Parkplatz in der Lohtorstraße und im Parkhaus am Bollwerksturm haben die Stadtwerke bereits mehrere Ladesäulen für Elektromobilität errichtet. Nun liefert stadtmobil CarSharing für den Standort Bollwerksturm einen Renault Zoe sowie einen Smart und für die Lohtorstraße ein Tesla Model 3. Alle drei Fahrzeuge fahren vollelektrisch.



*Erik Mai (links), Geschäftsführer der Stadtwerke Heilbronn, und Gunnar Petersohn, Geschäftsführer Stadtmobil CarSharing, unterschreiben den Kooperationsvertrag.*

#### Unterstützung auf dem Weg zur Klimaneutralität

„Als Mobilitätsanbieter bilden wir mit unserem Carsharing- und Stromladeangebot die Schnittstelle zwischen Individualverkehr und ÖPNV.“, sagt Erik Mai, Geschäftsführer der Stadtwerke Heilbronn (SWHN). In der Vorbereitung haben die SWHN abgewogen, das Angebot alleine oder mit einem Partner auf die Beine zu stellen. „Wir haben die unterschiedlichen Modelle geprüft und uns dann für einen Kooperationsvertrag mit stadtmobil CarSharing aus Karlsruhe entschieden“, so Mai. Beide Vertragspartner teilen sich Aufwand und Ertrag.



## Mitteilungen des Bürgeramtes



### Abfuhrtermin Blaue Tonne

Montag, 08.05.2023

**Restmüll 2-wöchentlich**  
am Mittwoch, 10.05.2023.

### Bezirksbeiratssitzung am 04.05.2023

Am 04.05.2023 findet **keine** öffentliche Sitzung des Bezirksbeirats Kirchhausen statt.

Ihr Bürgeramt Kirchhausen

### Kartierungen von Tieren und Pflanzen

In unserer Gemeinde werden seit April bis Ende November 2023 Kartierungen von Arten der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf **wenigen Stichprobenflächen**, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von

## Wichtige Dienste

**Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951  
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

**Grünabfallcontainer:** hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlossstr. 147

**Restmüllabfuhr und Biotonne:** Termine im Abfallratgeber 2023

**Recyclinghof Kirchhausen:** Ernst-Abbé-Straße 23  
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

**Apotheke:** Schlossapotheke, Schlossstr. 61 Tel. 90 1234

**Ärzte:** (siehe auch unter „Notfälle“)  
Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten) Tel. 56 66

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117  
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: **docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711-96589700 oder docdirekt.de

**Bürgeramt,** Schlossplatz 2, Tel. 70 44  
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de Fax 14 48  
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer) 900 68 05  
Sprechstunden: Montag 7.30 - 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr, Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr u. 14 - 18 Uhr, Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

**Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen:** 902453, Mob. 01 60/58435 48

**Bezirksschornsteinfegermeister:**  
Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn Tel. 90 10 40

**Deutschordenshalle:** Kapellenweg 25 Tel. 72 93

**Fahrbücherei, Haltestellen:** (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek)  
Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünle 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr

**Feuerwehr und Rettungsdienst** Euronotruf 112  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 071 31/56-21 00  
Feuerwehr – städtisches Amt

**Feuerwehrhaus Kirchhausen,** Schlossstraße 147  
Abteilungskommandant:  
Alexander Czok, Am Teuerbrünle 71 Mobil 01 73/700 79 97

**Forstrevier:**  
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44  
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

**Freibad:** Kapellenweg 28 Tel. 58 47

**Friedhof:** während der Dienstzeit Tel. 70 44  
außerhalb der Dienstzeiten Tel. 071 31/797 95-3  
Fax 071 31/797 95-59  
Mobil 01 72/653 30 37

Rufbereitschaft

**Kirchen:**  
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36 Tel. 071 31/741 60 01  
Ev. Pfarramt Kirchhausen  
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de Tel. 61 06 od. 81 25  
Ev. Pfarramt Biberach  
Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de Tel. 90 11 23  
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,  
Pfr. Sefer Jakob Tel. 14 96

**Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte)**  
Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 Tel. 071 31/56-3728  
E-Mail: irina.richter@heilbronn.de Fax 071 31/56-163728

**Jugendtreff Kirchhausen** (vorübergehend geschlossen) Tel. 1413

**Kindergarten**  
Städt. Kindergarten, Poststr. 25 Tel. 72 71  
Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23 Tel. 071 31/741 61 00

**Notfälle, Notarzt**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

**Krankentransport**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 1 92 22

**Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.**  
**Nachlassgericht Heilbronn,** Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60  
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

**Polizei** Notruf 110  
Polizeiposten HN-Neckargartach, Tel. 071 31/2 83 30  
Frankenbacher Str. 24 – 26,  
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de  
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60  
www.polizei-bw.de

**Postagentur/Busfahrkartenverkauf:**  
Getränke Mohr, Schlossstr. 48 Tel. 91 26 11  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 14.00 Uhr

**Rettungsdienst**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

**Schule**  
Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4 Tel. 71 81  
VHS Zweigstelle Kirchhausen Tel. 45 60  
Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,  
E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

**Strom**  
ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,  
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800  
0800/1 11 01 11

**Telefonseelsorge**

**Wasserversorgung – Gas**  
Heilbronner Versorgungs GmbH Tel. 071 31/56-25 88  
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.

**Zahnärzte**  
Dr. med. dent. Mladen Andrić, Schulbunnenstr. 8 Tel. 94 09 4  
Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter Tel. 07 61/120 12 00

**Heilbronner Verkehrsverbund** Tel. 071 31/88 88 60  
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr Fax 071 31/888 86 99  
E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de

**Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen** Tel. 071 31/16 42 51  
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

**Impressum:** Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:  
Bürgeramt HN-Kirchhausen.  
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH,  
74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

### Zukunftstechnologie weiterentwickeln

„Wir sorgen für die nötigen Einbauten an den Fahrzeugen, für einen reibungslosen Betrieb sowie für leicht zu bedienende Zugangssysteme für die Buchung“, sagt Gunnar Petersohn, Geschäftsführer der stadtmobil CarSharing. Für ihn passen die Elektrofahrzeuge hervorragend zur Energiewende. Aus seiner Sicht ist es notwendig, Elektromobilität als Zukunftstechnologie weiterzuentwickeln und im breiten Umfang praxistauglich zu machen. „Werden E-Fahrzeuge mit Ökostrom betrieben, sind sie abgasfrei und klimaneutral unterwegs“, betont er.

**Einfaches Buchungssystem**  
Zunächst können die Fahrzeuge über stadtmobil gebucht werden, später auch über die SWHN-App. Notwendig ist eine einmalige Anmeldung bei stadtmobil. Diese kostet 80 Euro. Dann kann ein Fahrzeug gebucht werden. Der Nutzer erhält zur Freischaltung eine Zugangskarte, mit der das gebuchte Fahrzeug geöffnet werden kann. Die Kosten setzen sich aus einem Stundentarif und einem Preis für die gefahrenen Kilometer zusammen. Ab Kilometer 100 reduziert sich der Kilometerpreis. Ein Smart kostet 1,40 Euro die Stunde, der Kilometerpreis beträgt 0,22 Euro je Kilometer, 0,16 Euro ab 100 Kilometern. Für das TeslaModel 3 berechnet stadtmobil 2,50 Euro in der Stunde, 0,26 Euro je Kilometer und ab 100 Kilometern 0,20 Euro.

### Umstieg auf andere Verkehrsmittel ermöglichen

Ein Carsharing-Angebot wirkt sich auf das Verkehrsverhalten in Städten aus. Es erleichtert den Umstieg auf andere Verkehrsmittel. Carsharing-Nutzer legen nach Aussage von Gunnar Petersohn durchschnittlich mehr Wege zu Fuß, mit dem Fahrrad und mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück als Autobesitzer. Ein Carsharing-Fahrzeug ersetzt bis zu zehn Privatautos.

### „Mobility Hub“ lässt weiteren großen Sprung erwarten

Bei den drei E-Fahrzeugen soll es nach den Vorstellungen der Stadtwerke nicht bleiben. „Ist die Nachfrage entsprechend groß, können weitere Carsharing-Fahrzeuge an den SWHN Standorten zur Verfügung gestellt werden“, erklärt Erik Mai. Einen großen Sprung nach vorne in Sachen Elektromobilität wird es 2024 geben. Dann eröffnet der „Mobility Hub“ im neuen Parkhaus im Neckarbogen mit insgesamt 16 Carsharing-Stellplätzen und 202 E-Ladepunkten.

Weitere Informationen unter [stadtwerte-heilbronn.de](http://stadtwerte-heilbronn.de).

### „Retter“ ziehen gemischte Bilanz

#### Kontrollfahrt der Rettungswege – 30 gebührenpflichtige Verwarnungen

30 gebührenpflichtige Verwarnungen – das ist die Bilanz einer jüngst von Feuerwehr, Amt für Straßenwesen und Ordnungsamt gemeinsamen durchgeführten Kontrollfahrt, bei der das

Durchkommen großer Rettungsfahrzeuge durch Heilbronner Straßen geprüft wurde. Ordnungsbürgermeisterin Agnes Christner appelliert deshalb an die Verkehrsteilnehmenden, die bestehenden Haltverbote – auch zur eigenen Sicherheit – unbedingt zu beachten.

Im Wohngebiet östlich der Stuttgarter Straße im Bereich der Winzerstraße und den angrenzenden Wohnstraßen gab es bei der Kontrollfahrt keine Beanstandungen. Die Durchfahrt der Einsatzfahrzeuge war dort möglich. Gegensätzlich zeigte sich die Parksituation im Bereich Werderstraße/Happelstraße. Bei der Einfahrt von der Südstraße in die Gabelsberger Straße gab es bereits erste Diskussionen mit einem Taxifahrer. Dieser blockierte den Zebrastreifen, weil er auf Fahrgäste wartete. Im weiteren Straßenverlauf mussten mehrere Fahrzeuge kostenpflichtig beanstandet werden, weil sie verbotswidrig abgestellt waren. Ein Anwohner hatte sein Fahrzeug direkt unter das absolute Haltverbotsschild mit Zusatz „Brandschutzzone“ gestellt. Nach hitzigen Diskussionen mit den Ordnungshütern parkte er sein Fahrzeug widerwillig um. So entging er einer Abschleppmaßnahme mit Kosten von rund 200 Euro, die gebührenpflichtige Verwarnung für diesen Parkverstoß in Höhe von 50 Euro musste er aber bezahlen. In der angrenzenden Happelstraße mussten ebenfalls die Halter mehrerer Fahrzeuge kostenpflichtig verwarnt werden.

Im Stadtteil Neckargartach zeigten sich unterschiedliche Parksituationen. In der Römerstraße, Ludwigstraße und im Bereich Hirschstraße, Feuerstraße und Falterstraße war die Durchfahrt der Rettungsfahrzeuge gewährleistet. Im Ortskern von Neckargartach mussten allerdings einige Fahrzeuge in der Mittelstraße beanstandet werden.

In der Heilbronner Innenstadt mussten in der Sonnengasse, Schulgasse, Wolfganggasse, Schwibbogengasse, Karlstraße, Zehentgasse und Am Wollhaus Falschparker verwarnt werden. Die „Retter“ ziehen eine gemischte Bilanz ihrer Fahrt: Insgesamt wurden 30 gebührenpflichtige Verwarnungen erteilt. Davon betrafen 16 die Heilbronner Innenstadt, zehn das Wohngebiet Werderstraße und vier den Ortsteil Neckargartach. In einigen Straßen zeigten sich deutliche Verbesserungen gegenüber früheren Kontrollfahrten. Dem standen punktuelle Problembereiche wie etwa die engen Gassen im Innenstadtbereich, der Ortskern Neckargartach sowie der Bereich Werderstraße entgegen. Die Kontrollaktionen werden fortgeführt.



*Falsch abgestellte Fahrzeuge können im Ernstfall ein Durchkommen der Rettungswagen verzögern oder gar unmöglich machen.*

*(Archivfoto: Stadt Heilbronn)*

## Schnellerer Klimaschutz benötigt mehr Macher

### Gemeinderat bewilligt fünf Projektstellen

In Sachen Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel und Nachhaltigkeit hat Heilbronn ehrgeizige Ziele. Um diese Ziele, darunter die Erreichung der Treibhausgasneutralität bis zum Jahr 2035, planmäßig umsetzen zu können, stockt die Stadt Heilbronn jetzt das verantwortliche Personal auf. In seiner Sitzung am Donnerstag, 27. April, stimmte der Gemeinderat der Einrichtung von insgesamt fünf Projektstellen zum 1. Mai

dieses Jahres zu. Durch sie sollen sowohl die Zukunftsaufgaben Klimawandelanpassung, Nachhaltigkeit und Klimaschutz in der Stadtverwaltung langfristig verankert, als auch die Umsetzung und Koordination der großen Bandbreite an Maßnahmen umgehend personell gestärkt werden.

„Mit der Personalbewilligung untermauert der Gemeinderat die Ambitionen der Stadt Heilbronn, beim Klimaschutz zügig voranzukommen“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Nachdem wir in der Vergangenheit mit dem Klimaschutz-Masterplan und anderen Konzepten die strategischen Weichen gestellt haben, benötigen wir unbedingt diese personelle Verstärkung, um mit Kraft die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen vorantreiben zu können.“

Da es nicht möglich sein wird, bis zum Jahr 2030 alle kommunalen Liegenschaften treibhausgasneutral zu sanieren, will die Stadtverwaltung insbesondere in den Bereichen Wärmeerzeugung und Stromverbrauch der kommunalen Liegenschaften große Schritte machen. Gesucht werden daher in Kürze ein/-e Projektingenieur/-in klimaneutrale Wärmeversorgung kommunaler Liegenschaften, eine Projektleitung klimaneutrale Stadtverwaltung 2030 und ein/-e Projektmanager/-in Erneuerbare Energien. Außerdem sollen anderthalb Stellen im Bereich Nachhaltigkeit besetzt werden.

Mit aktuell bereits 1,1°C Erwärmung und der bevorstehenden weiteren Klimaerwärmung werden Maßnahmen der Klimaanpassung immer dringlicher. Diese wirken zumeist unmittelbar im direkten Umfeld und schaffen oft deutliche Verbesserungen durch Verschattung, Begrünung, Starkregenmanagement oder Entsiegelung. Eine beschleunigte Umsetzung und zielgerichtete Koordination dieser Maßnahmen kommt der Stadtgesellschaft, dem Handel und der Gastronomie, insbesondere in den überhitzten Innenstadtbereichen Heilbronn, zugute. Die Stelle des Projektleiters Klimaanpassung wird in diesen Bereichen tätig werden.

Drei der fünf Stellen werden zunächst bei der Stabsstelle Klimaschutz, die derzeit mit 3,5 Stellen besetzt ist, angesiedelt. Eine spätere Zuordnung zu den zuständigen Fachbereichen wird geprüft. Der/die Nachhaltigkeitsbeauftragten wird bei der Stabsstelle Strategische Planung, Koordination und Kommunikation bzw. der Stabsstelle Strategie und Stadtentwicklung mitarbeiten.

## Nur noch 50 Tage bis zu den Special Olympics Weltspielen

### Programm für chilenische Delegation steht

Nur noch rund 50 Tage, dann werden am 17. Juni in Berlin die Special Olympics Weltspiele eröffnet.

Auch in Heilbronn und Neckarsulm laufen die Vorbereitungen für das Sportereignis für Menschen mit mentaler und mehrfacher Beeinträchtigung auf Hochtouren, denn im Vorfeld der Spiele ist vom 12. bis 15. Juni 2023 eine Delegation aus Chile im Rahmen des Gastgeberprogramms „Host Town“ in der Region zu Gast. Im Inklusionsausschuss der Stadt Heilbronn am Dienstag, 25. April, stellten der Abteilungsleiter Sport Altin Zhegrova und die städtische Inklusionsbeauftragte Irina Richter das Programm für die Gäste vor. „Wir wollen unseren Gästen einen herzlichen Empfang bereiten und ihnen die Schönheit des Heilbronner Landes zeigen“, freut sich die Inklusionsbeiratsvorsitzende Bürgermeisterin Agnes Christner auf die Rolle als Mitgastgeberin.

Die Tage vor den Weltspielen nutzen die 39 chilenischen Athletinnen und Athleten mit ihren 20 Begleitpersonen, um sich zu akklimatisieren, noch ein wenig zu trainieren und vor allem, um das Heilbronner Land kennenzulernen. Auf dem Programm stehen Besuche in der experimenta und im Neckarsulmer AUDI-Werk sowie eine Drachenbootfahrt durch die Neckarschleuse. Auch ein Spätzlekurs ist eingeplant, um die Gäste mit der schwäbischen Küche vertraut zu machen.

„Höhepunkt des Besuchs ist ein großes Sportfest am Mittwoch, 14. Juni, im Pichterich Stadion in Neckarsulm“, teilt Irina Richter mit. Nach der feierlichen Eröffnung um 17.30 Uhr mit dem Entzünden eines kleinen olympischen Feuers erwarte die Teilnehmenden sowie die Besucherinnen und Besucher jede

Menge Sport, Spiel, Spaß und viel Musik von Better Than und DJ Sven und Mr Sheld. Der Eintritt ist frei.

Die Special Olympics sind die weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit mentaler und mehrfacher Beeinträchtigung. Erstmals finden die Weltspiele in Deutschland statt. Die Teilnehmenden der chilenischen Delegation sind zwischen 15 und 60 Jahre alt und in den Sportarten Basketball, Futsal, Hockey, Leichtathletik, Reiten und Tennis aktiv.

Weitere Informationen: [www.heilbronn.de/hosttown](http://www.heilbronn.de/hosttown) und [www.neckarsulm.de/hosttown](http://www.neckarsulm.de/hosttown).

### **Drittes Stadtbahngleis am Hauptbahnhof**

#### **Bahnhofsvorplatz wird im Sommer 2024 umgestaltet**

Auf dem Heilbronner Bahnhofsvorplatz stehen große Veränderungen an. Im Sommer 2024 wollen die Stadtwerke die Leistungsfähigkeit des Verkehrsknotens für Bus und Bahn verbessern. Dazu planen sie, die Stadtbahngleise neu zu ordnen und um ein drittes Gleis zu ergänzen, die Bahnsteige zu verlängern und die Bushaltestelle auf die Südseite der Bahnhofstraße zu verlegen. Für die Einbindung des dritten Gleises benötigen die Stadtwerke eine Genehmigung durch das Regierungspräsidium Stuttgart, die sie jetzt im Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens einholen werden. Der Gemeinderat gab in seiner Sitzung am Donnerstag, 27. April, grünes Licht für das Vorgehen.

Insgesamt soll durch die Maßnahme mehr Platz für Bus- und Bahnreisende entstehen und der Stadtbahnverkehr stabilisiert werden. Schon heute stoßen die vorhandenen Gleis- und Bahnsteigkapazitäten in Spitzenzeiten an ihre Grenzen. Bei einer verstärkten Nutzung des ÖPNV, wie er allseits gefordert und gewünscht wird, wäre eine Überlastung absehbar. „Die Maßnahme hilft uns somit, unsere Verkehrs- und Klimaziele umzusetzen, beschleunigt zugleich den ÖPNV und verbessert die Umsteigebeziehungen vor dem Bahnhof“, erklärt Erster Bürgermeister Martin Diepgen, der auch Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Heilbronn GmbH ist.

Nach über 20 Jahren ist die Gleisanlage am Hauptbahnhof – sie ist 2001 in Betrieb gegangen – zudem sanierungsbedürftig. Sie weist einen starken Verschleiß und Beschädigungen im Gleis- und Eindeckungsgebiet auf. Der Schienenkopf ist abgefahren und die elastische Lagerung der Schiene ist material- und altersbedingt in großen Teilen nicht mehr vorhanden. Die vergangenen Jahre mussten mehrere bereits sechsstelligen Summen in die Erhaltung der Betriebssicherheit auf dem Abschnitt investiert werden.

Im Rahmen der weiteren Planung der Maßnahme sollen alle Nutzungsansprüche, einschließlich ÖPNV, Kfz-, Rad- und Fußgängerverkehr und Barrierefreiheit, mitbetrachtet werden. Ziel ist es darüber hinaus, die Freiflächen zu klären, die Wegeverbindungen zu stärken und Klimaanpassungsmaßnahmen zu integrieren, um an diesem wichtigen Verkehrsknoten und Stadteingang ein attraktives Entree zu schaffen. Hierzu wird ein Konzept erarbeitet und zeitnah den Gremien vorgestellt.

Vorgesehen ist, die Arbeiten im Sommer und Herbst 2024 im Schatten des zweigleisigen Streckenausbaus der AVG zwischen Leingarten und Schwaigern vorzunehmen, bei der die Strecken zwischen Heilbronn und Eppingen ohnehin von Mitte Juni bis Mitte Dezember 2024 gesperrt werden muss.

Die Stadtwerke rechnen mit Gesamtkosten von 8,1 Millionen Euro, von denen die Stadtwerke voraussichtlich 2,2 Millionen Euro selbst aufbringen müssen. Der Rest wird über das ÖPNV-Förderprogramm 2022 – 2026 des Landes gefördert.

### **Neuer Anlauf für Kulturzentrum mit Moschee**

#### **Weinsberger Straße**

Der Neubau eines Kulturzentrums mit Moschee in der Weinsberger Straße geht in eine neue Runde. Der Gemeinderat der Stadt Heilbronn gab in seiner Sitzung am Donnerstag, 27. April, grünes Licht für die Aufstellung des für das Projekt notwendigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes. Vorausgegangen waren auf Initiative von Oberbürgermeister Harry Mergel mehrere Gesprächsrunden mit der türkisch-islamischen DITIB-Gemeinde als Bauherrin, Vertreterinnen und Vertretern der Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderats sowie

der Bauverwaltung, bei denen sich die Beteiligten auf eine Anpassung des seit längerem geplanten Bauprojekts verständigt hatten.

„Es freut mich sehr, dass alle Beteiligten Kompromissbereitschaft gezeigt haben und konstruktiv an Lösungen gearbeitet haben“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Die Ergebnisse der Gespräche sind nun in einem städtebaulichen Vertrag zwischen der Stadt Heilbronn und der Moscheegemeinde festgehalten, sodass für die weitere Entwicklung des Bauprojekts klare Vorgaben vorliegen.“

Geplant war zunächst ein Neubau, der direkt an den Gehweg in der Weinsberger Straße angrenzen sollte. Vertreterinnen und Vertretern aus dem Gemeinderat sahen hier massive Verkehrsbehinderungen durch haltende Fahrzeuge zum Ein- und Aussteigen. Des Weiteren stellten einige das Einfügen in die umgebende Stadtstruktur in Frage. Im Unterschied zu den ersten Planungen rückt das Bauprojekt nun im Erdgeschoss um neun Meter nach Norden von der Weinsberger Straße ab; ab dem ersten Obergeschoss sind noch sechs Meter erforderlich. Bürgermeister Andreas Ringle erklärt die Vorteile. „Durch das Abrücken des Gebäudes von der Straße wird das Bauprojekt insgesamt kleiner und es entsteht ein Vorplatz, der die städtebauliche Situation aufwertet und zu einer verkehrlichen Entlastung der Weinsberger Straße beiträgt, weil die Besucherinnen und Besucher mit ihren Fahrzeugen dort zum Ein- und Aussteigen anhalten können. Das ist ein Punkt, der dem Gemeinderat sehr wichtig ist. Die ursprünglich geplante Tiefgarage bleibt unverändert erhalten, die ursprünglich geplanten gewerblichen Nutzflächen im Gebäudekomplex entfallen jedoch, was die Frequenz an Besuchenden und damit Verkehr reduzieren soll. Zur Straße hin ist zudem ein Grünstreifen mit Bäumen vorgesehen, so wird die Örtlichkeit aufgewertet.“

An der Weinsberger Straße betreibt die DITIB-Gemeinde seit über 30 Jahren eine Moschee. Die vorhandenen Gebäude befinden sich in einem mäßigen baulichen Zustand, weshalb die Gemeinde seit längerem einen Abbruch und den Neubau eines Kulturzentrums, bestehend aus Moschee, Schulungsräumen, Vereinsräumen, Büroflächen und zwei Wohnungen, plant. Eine Tiefgarage mit 41 Stellplätzen für Besucher ist ebenso vorgesehen.

Der Siegerentwurf für den Neubau, der 2014 in einem internationalen Architektenwettbewerb als Sieger hervorging, stammt von dem renommierten österreichischen Büro Bernardo Bader Architekten, mittlerweile wird das Projekt aber von dem Heilbronner Büro Müller Architekten fortgeführt. Für die Realisierung ist die Verabschiedung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans notwendig. Nach dem heutigen Aufstellungsbeschluss soll noch vor der Sommerpause die Zustimmung zum Entwurf und im Herbst dann der Satzungsbeschluss erfolgen. Ein erster Bebauungsplan hatte im laufenden Verfahren bei Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinderats Bedenken besonders hinsichtlich des Verkehrs und der städtebaulichen Ausprägung des Projekts ausgelöst und war daher im Sommer vergangenen Jahres von Oberbürgermeister Harry Mergel zurückgestellt worden, um eine einvernehmliche Lösung zu erzielen.

### **Neue Gemeinschaftsunterkunft geht in Betrieb**

#### **Unterbringung von Geflüchteten aus der Ukraine**

Aufgrund des anhaltenden Krieges in der Ukraine rechnet die Stadt Heilbronn auch in der nächsten Zeit mit weiteren Zu- und Zuweisungen von ukrainischen Geflüchteten. Um auch diesen Wohnraum zur Verfügung stellen zu können, nimmt die Stadt Heilbronn in dieser Woche eine neue Gemeinschaftsunterkunft mit bis zu 90 Plätzen in Betrieb. Eingerichtet wurde sie in den vergangenen Wochen in einem leer stehenden Trakt des Altbaus des Klinikums am Gesundbrunnen. Der betroffene Gebäudetrakt wurde umgebaut und erhielt einen eigenen Eingang. Der Klinikbetrieb ist nicht betroffen.

„Ich bin sehr froh, dass wir mit der neuen Unterkunft erst einmal wieder eine Reserve an Wohnraum haben“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Unsere Kapazitäten sind fast ausgeschöpft, und neue geeignete Wohnungen lassen sich auf dem freien Markt nur noch schwer anmieten.“ Als Folge des Krieges in ihrem Land halten sich momentan rund 1700 Men-

schen aus der Ukraine in Heilbronn auf. Bürgermeisterin Agnes Christner lobt die große Hilfsbereitschaft der Bevölkerung. „Bis heute sind die meisten ukrainischen Geflüchteten privat untergebracht, dafür bin ich sehr dankbar.“ Dennoch leben in Unterkünften der Stadt Heilbronn mittlerweile über 500 Ukrainer, darunter überwiegend Frauen mit Kindern und Ältere.



v. l. Johannes Straub, Leiter Gebäudemanagement, Bürgermeisterin Agnes Christner, Oberbürgermeister Harry Mergel, Robert Kömmet, Projektleiter Gebäudemanagement, und Holger Kuhn, Abteilungsleiter Flüchtlings beim Amt für Familie, Jugend und Senioren, machen sich ein Bild von der neuen Gemeinschaftsunterkunft in einem leer stehenden Trakt des SLK-Altbaus.

Foto: Stadt Heilbronn/Ralf Seidel

Der Altbau steht seit dem Bezug des ersten Bauabschnitts des Klinikneubaus am Gesundbrunnen Anfang 2017 teilweise leer. Nach Bezug des zweiten Bauabschnitts, der sich in den baulichen Endzügen befindet, soll der Altbau perspektivisch abgerissen werden. Für eine Übergangszeit von zunächst einem Jahr kann ein Gebäudetrakt auf drei Stockwerken als Unterkunft für geflüchtete Menschen aus der Ukraine dienen. Dazu wurden in den vergangenen Wochen in den leer stehenden Räumen Schlaf- und Gemeinschaftsräume sowie Küchen eingerichtet. Bereits zurückgebaute Sanitär- und Elektroinstallationen wurden instandgesetzt. Die Unterkunft hat einen eigenen Zugang, sodass es keine Berührungspunkte mit dem Klinikbetrieb gibt. Die Kosten trägt das Land Baden-Württemberg. Neben Geflüchteten aus der Ukraine sind im vergangenen Jahr auch viele Geflüchteten aus anderen Ländern nach Heilbronn gekommen. Insgesamt hat sich die Zahl der Geflüchteten, die in städtischen Unterkünften untergebracht sind, daher bis Jahresende auf 1.410 Personen im Vergleich zum Vorjahr (761) nahezu verdoppelt. Die Hauptherkunftsländer waren 2022 die Ukraine, Syrien, Irak, Türkei, Afghanistan und Nigeria.

Bei der Unterbringung von Geflüchteten verfolgt die Stadt Heilbronn ein dezentrales Konzept. Neben der neuen Unterkunft im Klinik-Altbau und sechs weiteren großen Unterkünften hat die Stadt rund 100 Wohnungen als Gemeinschaftsunterkünfte angemietet.



Außenansicht des neuen Gemeinschaftsunterkunft in einem leer stehenden Trakt des SLK-Altbaus.

Foto: Stadt Heilbronn/Ralf Seidel

## Heilbronn macht Zukunft barrierefrei

### Europäischer Protesttag am Samstag, 6. Mai

Unter dem Motto „Zukunft barrierefrei gestalten“ steht in diesem Jahr der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen. Auch in Heilbronn haben sich zahlreiche Interessenvertretungen, unabhängige Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen zusammengeschlossen, um am Samstag, 6. Mai, von 10 bis 15 Uhr auf dem Kiliansplatz gemeinsam auf die Belange von Menschen mit Behinderungen aufmerksam zu machen. Zur Begrüßung um 10 Uhr spricht Bürgermeisterin Agnes Christner. Bei einem Rollstuhl-Parcours, an Infoständen und verschiedenen Mitmachstationen für Groß und Klein bietet sich anschließend die Möglichkeit zu Selbsterfahrung und Perspektivwechsel. Zudem geben Betroffene Einblick in ihre Lebenswelt.

Heilbronn soll zu einem der #OrteFürAlle werden. Dafür setzen sich am Aktionstag ein: Teilhabeberatung im Bildungspark Heilbronn-Franken gGmbH, PeerCommunity „Gemeinsam besonders stark!“, Atoll e. V., Arbeiter Samariter Bund Heilbronn e. V. Region Heilbronn Franken, Selbsthilfebüro Heilbronn, Bahnhofsmision Heilbronn, Offene Hilfen Heilbronn gGmbH, VdK Kreisverband Heilbronn, IBB-Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle Stadt und Landkreis Heilbronn und die Inklusionsbeauftragte der Stadt Heilbronn.

## Freiwillige Feuerwehr Kirchhausen



Am Mittwoch, 3. Mai, findet für die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Kirchhausen Gruppe 1 um 18.30 Uhr die Übung im Feuerwehrmagazin statt. Bitte seid wie immer pünktlich, je mehr anwesend sind desto mehr können wir gemeinsam machen.

wir gemeinsam machen.

Am Samstag, 6. Mai findet für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kirchhausen um 19.30 Uhr eine Übung statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Am Mittwoch, 10. Mai, findet für die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Kirchhausen Gruppe 2 um 18.30 Uhr die Übung im Feuerwehrmagazin statt. Auch für Euch gilt, bitte pünktlich sein, je mehr kommen desto mehr können wir gemeinsam machen.



## Schulnachrichten

### VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:

#### T103A344 Stadtführung Bad Wimpfen

Samstag, 06.05.2023, 14.00 – 15.30 Uhr

#### T212A141 Zauberschule für Kinder ab Jahren

Freitag, 12.05.2023, 15.00 – 18.00 Uhr

#### T337A477 Lauffreff – Grundlagentraining für Anfänger/-innen

Montag, 12.06.2023, 8.45 – 9.45 Uhr, 6-mal.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer

Zweigstelle Kirchhausen



## Aktuelles

### Der Arbeitsmarkt im April 2023

#### Leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit

„Die durch den Ukrainekrieg ausgelösten Fluchtbewegungen und die wirtschaftlichen Unsicherheiten beeinflussen weiterhin die Entwicklung der Arbeitslosigkeit. Wenn auch der sonst übliche Frühjahrsaufschwung bislang ausbleibt, zeigt sich der

Arbeitsmarkt im Heilbronner Raum dennoch weiterhin beständig. Viele Betriebe mit offenen Stellen haben große Mühe, zeitnah geeignetes Personal zu finden. Die Arbeitsagentur setzt daher weiter auf Qualifizierung und Weiterbildung von Arbeitslosen und Beschäftigten. Darüber hinaus forcieren wir unsere Anstrengungen, die geflüchteten Menschen aus der Ukraine entsprechend ihrer Fähigkeiten in den Arbeitsmarkt zu integrieren“, sagt Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, zur Lage auf dem Arbeitsmarkt.

**Arbeitslosenzahl im April: + 167 auf 10.783**

**Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1.660**

**Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: + 0,1 auf 3,9 Prozent**

#### **Arbeitslosigkeit**

In den vergangenen Wochen ist die Zahl der Menschen ohne Job im Heilbronner Agenturbezirk weiter leicht angestiegen. Von März auf April verzeichnet die Agentur für Arbeit Heilbronn einen Anstieg um 167 auf 10.783 Personen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat sind 1.660 Menschen mehr arbeitslos.

Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen steigt um 0,1 auf 3,9 Prozent. Vor einem Jahr lag sie noch bei 3,3 Prozent.

#### **Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung**

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im April 4.346 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 63 Personen weniger. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet das jedoch einen Anstieg von 367.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) hat gegenüber dem März zugenommen. Die im Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im April 6.437 Arbeitslose. Das sind 230 mehr als im Vormonat und 1.293 mehr als vor einem Jahr. Wie in den Monaten zuvor ist der Anstieg darauf zurückzuführen, dass die Jobcenter für die Betreuung der Schutz suchenden Menschen aus der Ukraine zuständig sind.

#### **Arbeitskräftenachfrage**

Den Vermittlungsfachkräften der Agentur für Arbeit Heilbronn werden im April 450 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das sind 44 mehr als vor einem Monat aber 88 weniger als vor einem Jahr.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Vormonat auf 2.899 (minus 4) zurückgegangen.

#### **Online Arbeitssuchend- und Arbeitslosmeldung**

Wer sich bei der Agentur für Arbeit Heilbronn arbeitssuchend oder arbeitslos melden will, muss nicht mehr zum Telefonhörer greifen oder persönlich vorsprechen.

Für Bewohner des Stadt- und Landkreises Heilbronn heißt dies: Schnell und unkompliziert am heimischen Computer oder Smartphone die Arbeitssuchend- und gegebenenfalls Arbeitslosmeldung durchführen und den Antrag auf Arbeitslosengeld erledigen. Und das rund um die Uhr. So sparen sich die Kunden Zeit und können schneller ihr Arbeitslosengeld erhalten.

Wie bei der persönlichen Arbeitslosmeldung ist auch bei der Online-Arbeitslosmeldung ein Identifikationsnachweis erforderlich. Die Identifikation erfolgt mit Hilfe des Personalausweises mit Online-Ausweisfunktion oder eines anderen elektronischen Identifikationsnachweises (elektronischer Aufenthaltstitel, eID-Karte, Ausweis eines EU-/EWR-Mitgliedslandes mit Online-Ausweisfunktion).

Als Alternative zur Online-Meldung steht auch eine terminierte persönliche Arbeitslosmeldung ohne Wartezeit zur Verfügung.

„Hunderte von Kunden nutzen jeden Monat diesen einfachen Service. Sie bewerten es durchweg positiv, dass sie unter anderem die Arbeitssuchendmeldung schnell und zuverlässig online erledigen und direkt einen der angebotenen Beratungstermine buchen können“, erklärt Michael Knöll, Teamleiter in der Agentur für Arbeit Heilbronn. „So ist auch eine schnelle Antragstellung und Auszahlung von Arbeitslosengeld möglich. Wir hoffen, dass möglichst viele Kunden weiterhin dieses Online-Angebot nutzen.“

Der neue Online-Service ermöglicht den Kunden rund um die Uhr und ohne unnötige Fahr- und Wartezeiten sich arbeits-

suchend und arbeitslos zu melden. Bisher war ein persönliches Erscheinen zwingend erforderlich.

Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen unter:

- <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden>
- <https://www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen/das-brauchen-sie/>
- <https://www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/buergerinnen-und-buerger/online-ausweisen/das-brauchen-sie/das-brauchen-sie-node.html>

Folgen Sie der Agentur für Arbeit Heilbronn auf Twitter.

#### **Waisenrente: Wann wird sie gezahlt, wann sie entfällt**

Beim Tod eines Elternteils oder beider Eltern haben die hinterbliebenen Kinder Anspruch auf eine Waisenrente bis zum Ende des Monats, in dem sie 18 Jahre alt und damit volljährig werden.

Eine Halbwasenrente wird gezahlt, wenn noch ein Elternteil lebt, eine Vollwasenrente, wenn kein Elternteil mehr lebt. Dafür muss der verstorbene Elternteil die Mindestversicherungszeit, die sogenannte Wartezeit, von fünf Jahren erfüllt haben oder zum Beispiel bei einem Arbeitsunfall ums Leben gekommen sein oder bis zum Tod eine Rente bezogen haben.

Der Anspruch auf die Waisenrente besteht auch nach dem 18. Geburtstag weiter, solange eine Berufsausbildung oder ein Studium absolviert oder ein Freiwilligendienst geleistet wird. Maximal bis zum vollendeten 27. Lebensjahr kann sie bezogen werden.

Betroffene sind verpflichtet, ihrem zuständigen Rentenversicherungsträger mitzuteilen, wenn sich ihre Lebensumstände ändern, z. B. wenn sie eine Ausbildung abgeschlossen oder abgebrochen haben. Dann endet der Anspruch auf Waisenrente bereits in dem Monat, in dem die Ausbildung beendet wurde.

Weitere Infos rund um die Waisenrente bieten die kostenfreien Broschüren „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“ und „Hinterbliebener: So viel können Sie hinzuverdienen“ Sie könne direkt unterhalb dieser Meldung heruntergeladen werden.

#### **Kirchliche Eheschließung**

Seit 2009 ist in Deutschland eine kirchliche Eheschließung auch ohne vorherige standesamtliche Trauung möglich. Für die gesetzliche Rentenversicherung hat eine solche rein kirchliche Trauung allerdings keine Bedeutung. Rechtswirkungen können nur standesamtliche Trauungen nach sich ziehen.

Dieses hat zur Folge, dass Verwitwete bei einer Trauung ohne Standesamt weiterhin ihren Anspruch auf die Witwen- oder Witwerrente behalten. Erst bei einer erneuten standesamtlichen Trauung fällt der Anspruch auf die Hinterbliebenenrente weg. Dafür wird in diesem Fall eine Rentenabfindung gezahlt.

Auf der anderen Seite erhält man nach einer reinen kirchlichen Eheschließung beim Tod des Partners aber auch keine Witwen- oder Witwerrente.

Ausführliche Informationen rund um die Themen Rente, Reha und Prävention erhalten Sie im kostenfreien Broschüren-Angebot der Deutschen Rentenversicherung – zum Stöbern online und zum Herunterladen auf der Homepage der Deutschen Rentenversicherung.

[www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de).

#### **Medizinische Reha: Wunsch- und Wahlrecht nutzen**

Im Mittelpunkt einer medizinischen Rehabilitation stehen die individuellen Bedürfnisse der behandelten Menschen, denn nur dann können optimale Ergebnisse erzielt werden. Es kommt bei der Behandlung deshalb nicht nur auf das Krankheitsbild an, sondern auch auf die persönlichen Umstände der Rehabilitanden. Deshalb rät die Deutsche Rentenversicherung Versicherten, die eine Reha beantragen, unbedingt von ihrem Wunsch- und Wahlrecht Gebrauch zu machen. Hierfür teilen sie dem zuständigen Rentenversicherungsträger ihre genauen Wünsche und Vorstellungen zur Reha sowie der Klinik mit.

Ob stationär, teilstationär oder ganztägig ambulant, ebenso wie Zeitpunkt und Ort der Reha: Versicherte haben bei alledem ein

Mitspracherecht. Inwieweit ihre Wünsche umgesetzt werden können, wird durch die Rentenversicherung geprüft. So muss z. B. die favorisierte Reha-Klinik auch für die Indikation geeignet sein. Darüber hinaus muss die Klinik in angemessener Zeit erreichbar sein und über freie Kapazitäten verfügen.

Alle Informationen zu diesem Thema finden Interessierte in den kostenlosen Broschüren „Medizinische Rehabilitation: Wie sie Ihnen hilft“ und „Mit Rehabilitation wieder fit für den Job“. Sie können direkt unterhalb dieser Meldung heruntergeladen werden.

## **Selbstständige Lehrer: Wann Beitragspflicht in der Rentenversicherung besteht**

Ob Kreativangebote, Sprachen oder Sport: Wer freiberuflich unterrichtet und damit monatlich mehr als 520 Euro einnimmt, muss Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung leisten.

Auch wenn der erste Gedanke die klassische Nachhilfe ist: Die Lehrtätigkeit ist nicht auf ein bestimmtes Gebiet beschränkt. Was zählt, ist die Übermittlung von Wissen und Fähigkeiten im Gruppen- oder Einzelunterricht, etwa als Dozent an der Volkshochschule, als Trainer von Gesundheits- oder Sportkursen, als Lehrer von Kreativ-Angeboten ebenso wie die Arbeit als Coach. Innerhalb von drei Monaten nach Beginn müssen freiberufliche Lehrer ihre Tätigkeit bei der gesetzlichen Rentenversicherung anmelden.

Selbstständige Lehrer, die monatlich weniger als 520 Euro verdienen, müssen keine Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung leisten. Ab einem Verdienst von 520,01 Euro im Monat sind sie jedoch in der Rentenversicherung beitragspflichtig. Diese Beiträge müssen freiberufliche Lehrer, Trainer und Coaches aber nur so lange einzahlen, wie sie keinen versicherungspflichtigen Arbeitnehmer beschäftigen. Dazu zählen auch Azubis.

Alle wichtigen Infos bietet die kostenlose Broschüre „Selbstständig – wie die Rentenversicherung Sie schützt“ auf der Homepage der Deutschen Rentenversicherung.

## **Kleist-Archiv Sembdner setzt erfolgreiche Arbeit fort**

### **Anker des Literaturhauses**

Das Kleist-Archiv Sembdner (KLAS) bleibt beim Literaturhaus Heilbronn. Mit großer Mehrheit sprach sich der Gemeinderat in seiner Sitzung am Donnerstag, 27. April, für die Weiterführung des Archivs als Anker des Literaturhauses aus. Damit lehnte er eine Abgabe des Archivs an Dritte ab, wie sie unter anderem von der Gruppierung der Linken im Gemeinderat beantragt worden war. „Es freut mich sehr, dass das Kleist-Archiv Sembdner damit seine erfolgreiche Arbeit fortsetzen kann, und ich bin mir sicher, dass es künftig noch stärker in die Stadtgesellschaft hineinwirken wird“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Der Anfang dafür ist nach dem Wechsel in der Leitung gemacht.“

Das KLAS leitet seit Frühjahr 2019 der promovierte Literaturwissenschaftler Dr. Anton Knittel, der auch das 2020 eröffnete Literaturhaus Heilbronn erfolgreich führt. Nach der anfänglichen Fokussierung auf die Etablierung des neu gegründeten Literaturhauses hat er zahlreiche neue Aktivitäten des KLAS gestartet. So richtete er beispielsweise 2021 eine dreitägige internationale wissenschaftliche Konferenz zu Friedrich Hölderlin und Heinrich von Kleist aus und rief die neue Reihe „Kleist-Erlesen“ ins Leben. Zudem entstanden die Podcast-Reihe „Warum Kleist?“, ein Hörspiel zu „Michael Kohlhaas“ und das Video: „Das Käthchen von Heilbronn“ als Puppenspiel. Zu den vielfältigen Angeboten des KLAS, die das Kultur- und Bildungsangebot der Stadt Heilbronn bereichern, gehören darüber hinaus Kooperationen, unter anderem mit der Programmierschule 42 und der Hochschule Heilbronn, sowie das Angebot „Das Käthchen von Heilbronn. Für Kinder“, das sich speziell an Grundschulklassen richtet.

Das KLAS baut auf der Sammlung des Kleist-Forschers und -Herausgebers Helmut Sembdner (1914 – 1997) auf und wird seit 1991 als Einrichtung der Stadt Heilbronn geführt. In den vergangenen drei Jahrzehnten hat es sich als eine wichtige Anlaufstelle für Kleist-Interessierte etabliert.

Ein zentrales Arbeitsfeld ist das große historische Ritterschauspiel „Das Käthchen von Heilbronn oder die Feuerprobe“, das die Stadt Heilbronn auch literarisch international bekannt gemacht hat. Mit Beschluss des Gemeinderats vom 13. November 2018 wird das KLAS als Anker des im Sommer 2020 eröffneten Literaturhauses am Trappensee in Personalunion von Dr. Anton Philipp Knittel geleitet.

Eine Abgabe an Dritte wäre auch aus rechtlichen Gründen schwierig gewesen. Beim Kauf der Arbeitsbibliothek des Kleistforschers Helmut Sembdner im Jahr 1990 hat sich die Stadt vertraglich verpflichtet, dass das Vertragsobjekt unter dem Namen „Kleist-Archiv Sembdner“ eine geschlossene Sammlung bleibt. Damit dürfen die Bestandteile nicht auseinandergerissen werden und muss die Sammlung den Namen Kleist-Archiv Sembdner tragen. Zudem sieht die Vereinbarung vor, das KLAS in Heilbronn aufzustellen und hier der Öffentlichkeit zugänglich zu machen ist. Nach der Wiedereröffnung der Stadtbibliothek Heilbronn im Theaterforum K3 wird dort weiterhin auch das KLAS seine Heimat finden.

## **Jährlich erkranken in Deutschland mehr als 300.000 Menschen an Gürtelrose**

### **35.750 ärztliche Behandlungen von AOK-Versicherten im Jahr 2021 in Baden-Württemberg**

Gürtelrose (Herpes Zoster) ist vielen Menschen ein Begriff. Vor allem, da die Krankheit einen Großteil der Bevölkerung zumindest einmal im Leben selbst betrifft. Oft ist nicht bekannt, welche teils schweren Symptome mit dieser schmerzhaften und weit verbreiteten Erkrankung verbunden sind. Gürtelrose tritt in allen Altersgruppen auf. Am häufigsten sind über 50-Jährige betroffen. Aktuelle Zahlen der AOK Heilbronn-Franken zur Behandlungshäufigkeit in der Region belegen, dass zahlreiche Menschen im Stadt- und Landkreis Heilbronn unter Gürtelrose leiden und es immer mehr werden. Bei Behandlungen von AOK-Versicherten wurde von 2017 bis 2021 im Stadtkreis Heilbronn ein Anstieg von 5,6 % verzeichnet, im Landkreis Heilbronn sogar 16,3 %.

Nach Angaben des Robert-Koch-Instituts liegt die jährliche Erkrankungsrate in Deutschland im Alter von 50 Jahren bei ca. 6 Fällen pro 1.000 Personen. Diese steigt bis zum Alter von 90 Jahren auf 13 pro 1.000 Personen an. In Baden-Württemberg erhöhten sich die ärztlichen Behandlungen bei AOK-Versicherten von 33.734 im Jahr 2017 auf 35.750 im Jahr 2021. Ein Anstieg von 6 % innerhalb von fünf Jahren. Im Stadtkreis Heilbronn stieg die Zahl der Betroffenen von 445 auf 470 – das sind 5,6 % und im Landkreis Heilbronn von 969 auf 1.116, ein Anstieg von 16,3 %. Die Zahlen der AOK gelten als repräsentativ, da sie mit über 45 Prozent Marktanteil die größte Krankenkasse des Landes ist.

Windpocken und Gürtelrose werden durch Varizella-Zoster-Viren verursacht. Während sich Windpocken durch Tröpfcheninfektion ausbreiten, wird Gürtelrose durch Schmierinfektion weitergegeben. Der häufigste Grund an Herpes Zoster zu erkranken ist die Reaktivierung der im Körper verbliebenen Viren nach einer überstandenen Windpockeninfektion. Das Virus nistet sich nach überstandener Infektion inaktiv in den Nervenzellen im Gehirn und Rückenmark ein. Kommt es zu einer Schwächung des Immunsystems kann der Virus wieder aktiv werden und wandert über die Nervenbahnen zur Haut. Dort bilden sich dann schmerzhafte Entzündungen meist in Verbindung mit dem für Gürtelrose typischen Ausschlag.

„Grundsätzlich kann jeder an Gürtelrose erkranken. Betroffen sind jedoch vor allem Ältere und Menschen mit geschwächter Immunabwehr. Um sich vor einer Gürtelrose zu schützen, empfiehlt die Ständige Impfkommission daher Menschen über 60 Jahren und Menschen mit dem Risiko für einen schweren Verlauf bereits ab 50 Jahren die Impfung gegen Gürtelrose“, so Dr. med. Ralph Bier, Mediziner bei der AOK Baden-Württemberg. Das Risiko besteht bei chronischen Erkrankungen wie etwa Diabetes, Rheuma, Herz-Kreislauf- oder chronischen Atemwegserkrankungen.

Eine Erkrankung kann sogar lebensbedrohliche Ausmaße annehmen, zum Beispiel eine Lungen-, Leber- oder Hirnhautentzündung. Zudem kann es zu einer Nervenschädigung kommen,

die dauerhaft Schmerzen verursachen kann (Post-Zoster-Neuralgie).

Die Symptome einer Gürtelrose sind zuerst Abgeschlagenheit und Fieber. Nach 2 – 3 Tagen kommt ein brennender oder stechender, mittelstarker bis starker Schmerz im betroffenen Bereich hinzu. Es folgen leichte Hautrötungen mit kleinen Knötchen, aus denen sich innerhalb weniger Stunden Bläschen entwickeln, die jucken können. Dieses Stadium hält bis zu 5 Tage an. Danach trocknen die Bläschen innerhalb von zwei bis zehn Tagen aus, wobei sich eine gelbliche Kruste bildet. Insgesamt dauert es in der Regel zwei bis vier Wochen, bis die Erkrankung ausgestanden ist.

„Bei Anzeichen einer Gürtelrose sollte unbedingt die Hausarztpraxis zur Abklärung aufgesucht werden, um eine eindeutige Diagnose zu stellen und die Schmerzen entsprechend ihrer Ursache auch zu behandeln. Eine frühzeitige Behandlung kann chronischen Schmerzen und Komplikationen vorbeugen“, erklärt Dr. med. Bier.

Um andere vor einer Ansteckung zu schützen, ist es wichtig zu wissen, dass Patienten mit Gürtelrose bereits bis zu zwei Tage vor Auftreten des Hautausschlags ansteckend sind und es bis zum vollständigen Verkrusten aller Bläschen bleiben. Daher ist es sinnvoll, den betroffenen Bereich abzudecken, bis die Bläschen vollständig verkrustet sind. Der Virus sitzt in der Flüssigkeit der Bläschen, weshalb das Abdecken das Ansteckungsrisiko für andere senkt.

## Spitzensport im Herzen von Heilbronn

### Internationales Hochsprung-Meeting im August auf dem Marktplatz

In diesem Sommer ist es endlich soweit. Nach erzwungener Corona-Pause und akribischer Planung findet im Herzen von Heilbronn die Neuauflage des weit über die Region hinaus bekannten früheren Internationalen Hochsprung-Meetings Eberstadt statt. Auf dem extra für das Meeting umgestalteten Marktplatz werden sich vom 4. bis 6. August die weltbesten Hochspringerinnen und Hochspringer einfinden, um in Heilbronn neue Höhen zu überwinden.



Spitzensport im Herzen Heilbronn auf dem Marktplatz verspricht im August das Internationale Hochsprungmeeting Heilbronn (Collage: TSG / Foto Rathaus: HMG/Roland Schweizer/ Marie-Laurence Jungfleisch: Jürgen Eich)

Grundsätzlich möglich machen dies die beiden Hauptsponsoren die Schwarz Dienstleistung sowie die Kreissparkasse Heilbronn. Beide gaben den Initiatoren, dem Trägerverein Internationales Hochsprungmeeting Heilbronn e. V., anfangs die finanziellen Möglichkeiten, um in eine vernünftige Planung einzusteigen. Weitere Sponsoren unterstützen die Weltklasseveranstaltung maßgeblich und ermöglichen so, dieses Sportevent auf den Heilbronner Marktplatz zu bringen. Ausgerichtet wird die Veranstaltung von der Leichtathletikabteilung der TSG Heilbronn. Das ausschließlich ehrenamtliche Organisationsteam ist für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen sehr dankbar. „Wir freuen uns auf einen spannenden Hochsprungwettkampf mit Athleten und Athletinnen zum Anfassen, die sich durch das Publikum gerne zu neuen Höhen tragen lassen“, so Trägervereinsvorsitzender Oliver Blumenstock.

Auch Oberbürgermeister Harry Mergel ist gespannt auf das Spitzensportereignis in der Heilbronner City. „Dieses Weltklasse-Hochsprungmeeting im Herzen Heilbronn passt hervorragend zur aktuellen Entwicklung unserer Stadt. Ich bin den engagierten Machern und den Sponsoren sehr dankbar dafür, dass dieses Sportmärchen endlich Wirklichkeit werden wird. Ich bin mir sicher: Die Menschen werden dieses Sportevent begeistert aufnehmen“, so das Heilbronner Stadtoberhaupt. Bürgermeisterin Agnes Christner, in deren Dezernat der Sport in Heilbronn beheimatet ist, freut sich ebenfalls auf die sportliche Premiere im Sommer: „Wir haben in Heilbronn eine sehr gute Sportförderung – vor allem den Jugendbereich unterstützen wir in vielfältiger Weise. Wir wissen alle, wie wichtig Vorbilder sind. Das Hochsprung-Meeting, bei dem sich die Weltelite miteinander misst, wird der Sportstadt Heilbronn nochmal einen enormen Aufschwung verleihen.“

„Das Hochsprungmeeting ist tief in der Region verwurzelt und gleichzeitig international ausgerichtet – genau wie die Unternehmen der Schwarz Gruppe. Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir es ermöglichen können, die traditionsreiche Veranstaltung wieder aufleben zu lassen“, erläutert Gerd Wolf, Geschäftsführer Schwarz Unternehmenskommunikation.

„Als Kreissparkasse Heilbronn sehen wir das Hochsprungmeeting als eine attraktive Bereicherung für Heilbronn. Aus diesem Grund freuen wir uns sehr, dieses erstklassige Sportevent zu unterstützen“, so Sascha Straub, Leiter Eventmanagement und Sponsoring bei der Kreissparkasse.

Jeder kann der vom 4. bis 6. August stattfindenden Veranstaltung bereits in den einschlägigen digitalen Kanälen folgen, um immer auf dem Laufenden zu sein und sich auf ein tolles Hochsprungmeeting einzustimmen.

Tickets sind bald erhältlich. Die Veranstalter erwarten, dass die 1700 Personen fassende Arena in der Heilbronner City voll besetzt sein wird.

## „Mit dem Rad zur Arbeit“ startet

### Seit 1. Mai laden AOK und ADFC wieder zur beliebten Mitmachaktion ein

Heilbronn, 28.04.2023

Spätestens mit Einzug des Frühlings machen Fahrrad-Fans ihren Drahtesel startklar für die neue Saison. Darunter auch viele Berufstätige, die in der wärmeren Jahreszeit den Weg in die Firma mit dem Rad zurücklegen. Sie alle können sich ab 1. Mai wieder an der beliebten Mitmachaktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ (MdRzA), einer gemeinsamen Initiative der AOK und des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs, beteiligen. Arbeitnehmende, die im viermonatigen Aktionszeitraum bis Ende August an mindestens 20 Tagen



Mit dem Rad zur Arbeit: Wer regelmäßig in die Pedale tritt, wird fit und bleibt gesund.

Foto: AOK

das Fahrrad für den Arbeitsweg nutzen, haben auch dieses Jahr wieder die Chance, attraktive Preise zu gewinnen.

„Gesundheit und Klimawandel sind Themen, die in den letzten Jahren noch stärker in den gesellschaftlichen Fokus gerückt sind. In Deutschland bekommen immer mehr Menschen die Auswirkungen des Klimawandels zu spüren. Deswegen ist für uns ganz klar: Klimaschutz ist Gesundheitsschutz“, so Michaela Lierheimer, Geschäftsführerin der AOK Heilbronn-Franken. „Durch die Teilnahme bei „Mit dem Rad zur Arbeit“ kann ich einen kleinen Beitrag in beiden Bereichen leisten. Denn sportliche Betätigung auf dem Rad ist gut für die Gesundheit und für die Umwelt“, nennt Lierheimer zwei Gründe, warum Berufstätige sich ab Mai der Initiative anschließen sollten. Im vergangenen Jahr legten die Teilnehmenden von MdRzA in Heilbronn-Franken insgesamt 330.000 Kilometer zurück und konnten somit einen zusätzlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 53,6 Tonnen vermeiden.

Inzwischen rüsten auch immer mehr Unternehmen auf und entwickeln sich durch Umsetzung verschiedener Maßnahmen zu fahrradfreundlichen Betrieben. Für Firmen, die dieses Ziel ebenfalls verfolgen, aber noch Informationen dazu brauchen, bieten AOK und ADFC in diesem Jahr wieder kostenfreie Online-Seminare an. In mehreren Modulen erfahren die Teilnehmenden, wie man mit einfachen Schritten die Firma fahrradfreundlicher gestalten kann. Dabei zeigen Unternehmen unterschiedlicher Größe mittels praktischer Beispiele, wie sie das genau umgesetzt haben. Alle Infos zu den Inhalten und Terminen der diesjährigen Online-Seminare sind auf der MdRZA-Aktionsseite abrufbar.

#### Weitere Informationen im Web:

<https://www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de/bundesweit/index.php#>



## Veranstaltungen in Heilbronn

### Walle Sayer liest im Literaturhaus

**Donnerstag, 04. Mai, 19 Uhr:** „Das Zusammenfallen der Zeit“

Der Lyriker und Autor Walle Sayer liest am Donnerstag, 04. Mai, um 19 Uhr im Rahmen der Reihe „Über Gott und die Welt sprechen“ aus seinem neuen Band „Das Zusammenfallen der Zeit“ im Literaturhaus. In seinen Prosaminiaturen widmet sich Sayer dem „Alltagsgewusel“ und „Tagesgekrizel“; kleine Meditationen über das Unscheinbare, das einer besonderen Beleuchtung bedarf, um in seiner Essenz erkannt zu werden.

In kunstvollen Sätzen sinniert Walle Sayer über Alltagsbegegnungen und -beobachtungen, über das Vergehen der Zeit und den „Weltgehalt“. Seine Erzählminiaturen suchen im sprachlichen Terrain jenen Punkt, an dem Prosaisches in Poesie übergeht.

Walle Sayer, 1960 in Bierlingen bei Tübingen geboren, schreibt seit 1984 Gedichte und Prosa. Für seine Werke erhielt er zahlreiche Stipendien und Auszeichnungen, u. a. den Thaddäus-Troll-Preis, den Basler und den Gerlinger Lyrikpreis sowie das Jahresstipendium des Deutschen Literaturfonds (2020/21). Walle Sayer lebt in Horb am Neckar.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung (keb) statt.

Tickets für 10 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse.

### Hermann-Lenz-Abend im Literaturhaus

**Montag, 08. Mai, 19 Uhr, mit Rainer Moritz und Anna Katharina Hahn**

Am Montag, 08. Mai, um 19 Uhr würdigt das Literaturhaus den 1998 verstorbenen Schriftsteller Hermann Lenz mit einem Themenabend. Die Stuttgarter Schriftstellerin Anna Katharina Hahn und der in Heilbronn geborene Hamburger Literaturhausleiter, Autor und Kritiker Professor Dr. Rainer Moritz erörtern, was Lenz' Prosa und Lyrik ausmacht. Ausgewählte Lesepassagen runden den Erinnerungsabend ab.

Hermann Lenz' umfangreiches Werk, in dessen Zentrum der neunbändige autobiografische Eugen-Rapp-Zyklus steht, ist ohne Pendant in der deutschsprachigen Nachkriegs- und Gegenwartsliteratur. Rainer Moritz, der über Lenz promovierte und sich in zahlreichen Publikationen mit dessen Arbeiten befasst hat, ergründet gemeinsam mit Anna Katharina Hahn, in deren Romanen Hermann Lenz eine aufschlussreiche Nebenrolle spielt, Lenz' Leben und Wirken.

Hermann Lenz, geboren am 26. Februar 1913 in Stuttgart, studierte Theologie in Tübingen und anschließend Kunstgeschichte, Archäologie und Germanistik in Heidelberg und München. Von 1940 bis 1946 war er als Soldat in Frankreich und Russland stationiert und kurze Zeit in amerikanischer Kriegsgefangenschaft. Seine schriftstellerische Arbeit begann Lenz 1946 in Stuttgart. Zu seinen Hauptwerken gehören die Romane Andere Tage und Neue Zeit um sein Alter Ego Eugen Rapp.

Er erhielt zahlreiche Preise für seine Werke u. a. den Georg-Büchner-Preis sowie das Große Bundesverdienstkreuz. Hermann Lenz starb am 12. Mai 1998 in München.

Tickets für 10 € unter <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse.

### „Creative Writing in English“-Workshop

**Samstag, 13. Mai**

Wer gerne kreative Texte auf Englisch schreiben und diese Passion mit anderen teilen möchte, ist bei der Schreibwerkstatt „Creative Writing in English“ der Stadtbibliothek Heilbronn genau richtig: Am Samstag, 13. Mai, 13.30 bis 14.30 Uhr – wird der Autor und Blogger Saanwal Karamat Barlaas diesen Schreibprozess begleiten.

Hierzu sind alle Schreibenden willkommen – egal, ob neu oder erfahren.

Während des Umbaus der Stadtbibliothek findet der Workshop in der Bibliothek LIV auf dem Bildungscampus, Weipertstraße 49, Gebäude 15, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

### Frauen und Finanzen

**Veranstaltungen am 16. und 23. Mai**

In der Reihe „Frauen und Finanzen“ des Frauenrats Heilbronn stehen am 16. und 23. Mai die beiden letzten Veranstaltungen der Reihe auf dem Programm. Finanzen sind häufig ein heikles Thema in Beziehungen. Darf, kann, soll man über Geld sprechen? Und besonders wie? Die Psychologin Jutta Büttner gibt am Dienstag, 16. Mai, von 18 bis 19.30 Uhr im Quartierszentrum Böckingen eine Einführung in die Kunst der Verhandlung innerhalb der Familie und in eine wertschätzende Kommunikation.

Am Dienstag, 23. Mai, von 18 bis 19.30 Uhr, geht es ebenfalls im Quartierszentrum Böckingen um die möglichen wirtschaftlichen Folgen einer Trennung. Die Rechtsanwältin Anne Wittebrock-Albrecht beleuchtet dabei Fragen wie was wird aus Immobilien, Geldvermögen, Darlehensverträgen, Bürgschaften etc. Wie kann man sich vor Nachteilen schützen? Im Anschluss gibt es die Möglichkeit für Fragen und Diskussion im Plenum. Beide Veranstaltungen finden als Kooperation der Stadtbibliothek Heilbronn und des Quartierszentrums Böckingen statt.

Anmeldung unter [stadtteilbibliothek.boeckingen@heilbronn.de](mailto:stadtteilbibliothek.boeckingen@heilbronn.de) oder [quartierszentrum.boeckingen@diakonie-heilbronn.de](mailto:quartierszentrum.boeckingen@diakonie-heilbronn.de). Die Teilnahme ist kostenfrei. Am 16. Mai ist auch eine Online-Zuschaltung über Zoom möglich.



## Ärzte – Apotheken

### Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:

Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon: 07066/7925.

### Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

**Einführung einer einheitlichen Rufnummer**

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald  
74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7.

**Rufnummer: 116117**

### Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon: 19222.

### Notdienstplan-Apotheken

**Samstag, 6. Mai 2023**

Apotheke am Rosenberg Heilbronn, Olgastraße 57,  
74072 Heilbronn, Tel. 07131/797910

**Sonntag, 7. Mai 2023**

Apotheke am Stadtgarten, Allee 19,  
74072 Heilbronn, Tel. 07131/84539  
Leintal-Apotheke, Eppinger Straße 20,  
74211 Leingarten, Tel. 07131/902090

## Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen, Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/2057280.



## Kirchliche Nachrichten

### Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund



**Samstag, 06.05.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken besonders:

*Anna und Franz Friedrich, Katharina und Franz Doda und aller Angehörigen*

**Sonntag, 07.05.**

12.00 Uhr Tauffeier Lukas Matthias Hönig

18.30 Uhr Taizé – Gebet

20.30 Uhr Dekanats Maiandacht Höchstberg

**Donnerstag, 11.05.**

08.25 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 14.05. – Muttertag**

**Kollekte Silbersonntag**

09.00 Uhr Eucharistiefeier

18.00 Uhr Maiandacht mit der Alhorngruppe Rotbachtal

**Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung.**

**Michael Keicher, Gemeindefereferent, erreichen Sie unter**

**Tel. 07131/741 6202**

**Pfarrbürozeiten:**

**Di. 09.00 – 12.00 Uhr; Do. 09.00 – 11.30 Uhr;**

**Fr. 14.30 – 18.00 Uhr.**

**Tel. 07131/741 6001**

**E-Mail: [StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de](mailto:StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de)**

**[Christel.Walter@drs.de](mailto:Christel.Walter@drs.de)**

**[www.se-salzgrund.de](http://www.se-salzgrund.de)**

**Silbersonntag**

Am 14. Mai, ist die Kollekte in Form eines Silbersonntags, der Erlös ist für die kirchlichen Gebäude vorgesehen.

**Taizé-Gebet**

Wir laden Sie recht herzlich ein, beim nächsten Taizé-Gebet am 07.05.2023 um 18.30 Uhr in der St. Alban Kirche dabei zu sein. Das Vorbereitungsteam

**Kirchengemeinderat**

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderates ist am Mittwoch, 10. Mai, um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindezentrum. Die Tagungspunkte können Sie an der Pinnwand in der Kirche einsehen.

**Dekanats-Maiandacht und Lichterprozession**

**Sonntag, 07. Mai 2023 um 20.30 Uhr mit** Schwester M. Ursula Hedrich, Klinikseelsorgerin Bad Saulgau. **Treffpunkt am Marienbrunnen (Ortsmitte) Wallfahrtskirche St. Maria, Gundelsheim-Höchstberg. Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit. Infos: [www.dekanat.heilbronn-neckarsulm.de](http://www.dekanat.heilbronn-neckarsulm.de).**

**Herzliche Einladung zum Hagelfreitag** in die Wallfahrtskirche **Unsere Liebe Frau im Nussbaum in Höchstberg, Freitag, 19. Mai 2023, um 10.00 Uhr.**

Wallfahrtsgottesdienst mit Hauptzelebrant und Prediger **Bischof em. Meinrad Merkel (Obrigheim)**, anschließend einfaches Mittagessen im Pfarrgarten. Weitere Infos gerne über das Wallfahrtspfarramt St. Maria Höchstberg, Tel. 07136/970245 oder E-Mail: [stmaria.hoechstberg@drs.de](mailto:stmaria.hoechstberg@drs.de).

**Unser Angebot für Sie Eine Fürbittbox**

Ab Mai haben Sie die Möglichkeit Ihr persönliches Anliegen in den Gottesdienst mit einzubringen. Schreiben Sie zuhause oder direkt in der Kirche eine Fürbitte (gut leserlich, in 1 bis 2 Sätzen) anonym auf einen Zettel und geben Sie diesen in die Fürbittbox, die in der Kirche bereitstehen wird. Ihr Anliegen wird dann in einem der nächsten Gottesdienste vorgetragen. Nach dem Gottesdienst werden die Zettel vernichtet. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung

## Evangelische Kirchengemeinde



**Sonntag, 7. Mai – Kantate**

„Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder“

(Psalm 98,1)

**Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)**

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation unter Mitwirkung des Posaunenchores (Pfarrer i. R. E. Mayer)

*Konfirmiert werden:*

Kevin Blässinger, Luca Gurr, Louis Hauck und Kilian Schacherl

**Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)**

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation

(Pfarrer T. Binder)

**In Kirchhausen findet kein Gottesdienst statt.**

**Gottesdienste am 14. Mai**

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche

(Kirchengemeinderäte/-innen)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche

(Pfarrer T. Binder)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

**Kinderdisco in Biberach für Kinder der Klassen 1 bis 6 – 6. Mai**

Das Ev. Jugendwerk lädt ein zur Kinderdisco für Kinder der Klassen 1 bis 6 im Ev. Gemeindehaus in Biberach (Untergeschoss) am Samstag, 6. Mai von 17 Uhr bis 20 Uhr. Der Eintritt einschließlich Essen und Trinken beträgt 5 Euro. Motto dieser Kinderdisco ist dein Anfangsbuchstabe! Wir freuen uns auf dich in Verkleidung zum ersten Buchstaben deines Namens!

**Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen**

Am Donnerstag, 11. Mai, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. – Auf dem Speiseplan stehen:

Zucchinicremesuppe, Hackfleischsoße mit Spätzle und Salat. Zum Nachtisch gibt es Eis mit Erdbeersoße. Und wie immer gibt es eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 9. Mai im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

**Kleidersammlung für Bethel (nur Textilien) in Biberach von Dienstag, 2. Mai bis Montag, 8. Mai 2023**

**Abgabestelle in Biberach:** Pfarrhausgarage, Erhard-Schnepf-Gasse 6, täglich von 9 bis 20 Uhr.

Bitte bringen Sie die Kleidungsstücke **in stabilen Plastiksäcken** oder Schachteln.

**Gesammelt werden:** gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

**Nicht in die Kleidersammlung gehören:** Lumpen; nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche; Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

**Bitte beachten Sie: Nur das noch tragbare Kleidungsstück hilft! Fragen Sie sich einfach: „Würde ich das Kleidungsstück tragen, wenn ich es bekäme?“**

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen: die v. Bodelschwinghchen Anstalten Bethel sowie die Ev. Kirchengemeinde Biberach-Kirchhausen-Fürfeld.

**Letzte Hilfe-Kurs „Am Ende wissen, wie es geht“ (Krankpflegeverein Biberach)**

**am Dienstag, 09. Mai 2023 von 17.30 – 21 Uhr.**

Sterben ist zwar ein natürlicher Teil des Lebens, ruft in unserer Gesellschaft meist aber Unbehagen, Sorgen oder Hilflosigkeit hervor.

Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. bietet deshalb seit 2022 mit Letzte-Hilfe-Kursen die Möglichkeit, Basiswissen und Orientierung im Umsorgen von schwerst kranken oder sterbenden Menschen zu erlangen.

Zielgruppe sind sowohl An- und Zugehörige, als auch grundsätzlich am Thema interessierte Teilnehmer/-innen. Es soll Mut gemacht werden, sich sterbenden Menschen angstfrei zuzuwenden.

Der Letzte-Hilfe-Kurs wird von qualifizierten Mitarbeiter/-innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e. V. angeleitet. Gemeinsam mit dem Ambulanten Hospizdienst Heilbronn bieten wir diesen Kurs an.

Ort: kath. Gemeindezentrum, Weirachstr. 12, Heilbronn-Biberach

Teilnahmegebühr: 20,00 Euro (Kurs und Imbiss).

Es sind noch wenige Plätze frei. – Weitere Infos und Anmeldung über die Seelsorgerin der Zeitschenker, Frau Juliane Roth, Tel. 0176/67642950

### In unserer Begegnungsgruppe in Biberach gibt es aktuell freie Plätze.

Sie findet jeden Donnerstag in Biberach in der Keltergasse 8 von 14 – 17 Uhr statt.

Beschreibung eines Nachmittags: Alle Gäste werden persönlich begrüßt und zum themenbezogenen dekorierten Tisch begleitet. Alle Gäste haben Namensschilder. 1. Stunde: Allgemeine Begrüßung am Tisch und gemeinsames Singen des Begrüßungslieds. Kaffeerunde mit Unterhaltung und Austausch. 2. Stunde: Stuhlkreis mit Elementen der Bewegungs-, Spiel- und Musiktherapie, Gedächtnistraining zum Tagesthema. 3. Stunde am Tisch: basteln oder gemeinsames Singen, vorzugsweise mit Liedwünschen der Gäste. Persönliche Verabschiedung der Gäste.

Themen sind z. B. Fasching, Valentinstag, Ostern, Oktoberfest mit Weißwurst etc., aber auch persönliche Themen wie Hochzeitstag, Taufe oder aktuelle Ereignisse.

Die Kosten können über die Pflegekasse abgerechnet werden, wenn Sie einen Pflegegrad haben. Für Selbstzahler kostet der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen 30 Euro. Ein Hol- und Bringdienst ist kostenfrei möglich.

Weitere Infos können Sie beim Krankenpflegeverein Biberach über die Gruppenleiterin Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687, bekommen.

### Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde



4.5.23	17.00 Uhr Abendgebet
5.05.23	17.00 Uhr Abendgebet
6.05.23	16.00 Uhr Trauung
Sonntag 7.05.23	8.30 Uhr Eucharistiefeier
	17.00 Uhr Abendgebet

8.05.23 15.00 Uhr Religionsunterricht  
16.30 Uhr Abendgebet

9.05.23 17.00 Uhr Abendgebet

10.05.23. 17.00 Uhr Abendgebet

Gemeinde Pfarrer Sefer Jakob



### Vereinsmitteilungen

### Werbung in der Schloßfestzeitung



Vom 07. – 09. Juli 2023 veranstaltet das Ortskartell Kirchhausen das historische Schlossfest um das Deutschordenschloss in Kirchhausen.

Traditionell gibt es auch wieder eine Festschrift unsere Schlossfestzeitung, in der sich unsere Vereine und Institutionen mit ihrer Arbeit vorstellen.

Dafür brauchen wir **Ihre** Unterstützung, mit einer Anzeige in der Festschrift! Werbung ist eines der besten Tools, um Menschen zu erreichen und die Qualität und Nützlichkeit **Ihrer** Dienstleistung und/oder **Ihres** Produktes zu präsentieren.

**Schalten Sie eine Anzeige in der Schloßfestzeitung, denn die wichtigsten Kunden finden Sie direkt vor Ort!**

Die Schloßfestzeitung wird in alle Haushalte in Kirchhausen verteilt und stellt somit auch eine große Reichweite für **Ihre** Werbeanzeige dar.

Bei Fragen stehen wir gerne per E-Mail unter ortskartell-kirchhausen@gmx.de zur Verfügung.

### FC Kirchhausen e. V.



### FCK-Hauptversammlung vom 27.04.2023

Auch in diesem Jahr fand die HV in der Deutschordenshalle statt. Die Erste Vorsitzende Silvia Salzgeber begrüßte die anwesenden Mitglieder. Nachdem alle Berichte vorgetragen wurden, bestätigte unser Kassenprüfer Wolfgang Liebisch die gute und wirtschaftliche Kassenführung. Die Entlastung aller Funktionäre und Funktionärinnen wurde einstimmig erteilt.

Bei den anschließenden Wahlen stellte sich der langjährige zweite Vorsitzender Thomas Mönch nicht mehr zur Wahl. In seiner Zeit als 2. Vorstand wurden verschiedenste Projekte umgesetzt. So wurde u. a. das Sportheim neu gestrichen und es bekam ein neues wärmegeprägtes Dach. Im Jahr 2012 wurde die Ölheizung auf Gas umgestellt und auf dem neuen Dach wurden Solarmodule zur Brauchwassererwärmung installiert. Dann kam 2013 endlich die langersehnte Umwandlung des Hartplatzes in ein Kunstrasenspielfeld. Mit dem Bau eines Grundwasserbrunnens 2018 wurde ein weiterer Schritt in der Vereinsgeschichte erzielt. Mit einer Großinvestition wurden 2020 die Umkleide- und Schiedsrichterkabinen, der Jugendraum von Grund auf erneuert. Für unsere Sportheim-Gaststätte hatten wir in dieser Zeit ganze fünf Pächterwechsel. Die Vereinsleitung bedankte sich mit einem Geschenk recht herzlich bei Thomas.

Als neuer zweiter Vorsitzender wurde Tobias Liebisch gewählt, der bisher die Vereinsleitung als technischer Leiter unterstützte. Wiedergewählt wurde unsere Jugendleiterin Jennifer Krödel. Als neue Delegierte wurde Lisa Melchior gewählt und Harald Muth für weitere 2 Jahre als Kassenprüfer. Dem Haushaltsplan 2023 wurde zugestimmt. Jugendleiterin Jennifer Krödel zeigte in ihrem Bericht u. a. die erste Vorgehensweise zum Thema Präventions- und Schutzkonzept für Kinder und Jugendliche beim FC Kirchhausen für diesen wichtigen und sensiblen Bereich auf. Auf der Agenda für eine weitere Investitionsmaßnahme steht die Umstellung der alten Flutlichtanlage in LED an. Bereits umgesetzt ist unsere FCK Vereinsapp. Diese könnt ihr im AppStore herunterladen. So seid ihr immer aktuell informiert mit allen Informationen aus dem Hauptverein und den Abteilungen.

Und zuletzt wünschen wir unserem Pächterhepaar G. Trebisonda nach dem langen Leerstand im Sportheim (Reservierungen unter 017679830517), dass viele Gäste den Weg ins Sportheim finden.

Vereinsleitung

### Abteilung Fußball



### Nachtrag:

E Jugend

FC Kirchhausen- SV Heilbronn a. L. (0:2) 2:6  
Am vergangenen Samstag traf unsere E-Jugend auf die Mannschaft des SV Heilbronn am Leinbach.

In der ersten Halbzeit konnte man den Gästen noch ein offenes Spiel anbieten, auch wenn die ganz großen Torchancen eher ausblieben.

Nach der Pause konnten wir direkt den Anschlusstreffer erzielen, der aber postwendend von einer guten Heilbronner Mannschaft mit einem eigenen Treffer beantwortet wurde.

Die spielfreudigen Gäste konnten in regelmäßigen Abständen auf 1:6 davonziehen, ehe kurz vor Schluss noch der 2:6-Endstand erzielt wurde.

Für den FC spielten:

Fabio Castagna, Ben Palermo, Maja Globokar, Niklas Heinz, Samuel Benz, Ben Jäger, Emilian Niesler, Benjamin Mitterer, Matias Zapodeanu, Linus Eichenauer.

Am kommenden Samstag;

11.00 Uhr in Heilbronn

TSG Heilbronn- FC Kirchhausen I

14.00 Uhr in Amorbach

Spieltag FC Kirchhausen II

**FCK Frauen**

FC Kirchhausen – SpVgg Gammesfeld 1:2

Heute ging es für unsere Frauen auf heimischen Rasen gegen den Tabellenzweiten aus Gammesfeld. Motiviert starteten unsere Frauen in das nächste kampfbetonte & von vielen „Gassenbällen“ geprägte Spiel.

Allerdings mussten wir in der 10. Minute wieder einen frühen Rückschlag in Kauf nehmen. Bis zum Halbzeitpfiff gelang beiden Mannschaften keine weitere, wirklich nutzbare Offensivaktion. Somit ging die Partie mit einem 0:1 Stand in die Halbzeit. Kurz nach Wiederanpfiff gelang es den Frauen aus Gammesfeld wieder unsere Hintermannschaft zu überwinden & schob in der 52. Minute zum 0:2 ein. Mona Schulz holte unsere Frauen in der 82. Minute (wieder) mit einem Freistoßtor zurück ins Spiel. Doch die Zeit reichte leider nicht für einen Ausgleichstreffer.

Somit entschieden die Frauen aus Gammesfeld das Spiel mit 1:2 für sich.

Kommenden Sonntag, 07.05. um 11.00 Uhr spielen wir auswärts gegen die Frauen der SGM Neckarwestheim ABI. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer & deren Unterstützung. Patricia Roth (TW), Marie Flaig, Kathalena Leimbach, Mona Schulz (1-mal), Lisa Melchior, Maren Schulz, Christina Vogel, Tessa Knodel, Sophi Rohde, Jana Walter, Kim Knauß, Tina Schulz, Femie Elekes, Marie Bierbaum.

**FCK Herren**

Der FC Kirchhausen bekam am vergangenen Sonntag einige Schwächen aufgezeigt und die zuletzt aufkeimende Positivserie fand in Schwaigern ihr jähes Ende. Die Gastgeber starteten stark in die Partie und ließen bereits in der Anfangsphase ihre Qualität aufblitzen. Folgerichtig kassierte der FCK in der 24. Spielminute das erste Gegentor. Gegen Ende der ersten Halbzeit begann die einzig starke Phase unserer aktiven Mannschaft. Nachdem der stark aufspielende Jan Pommersheim einen Strafstoß herausholen konnte, verwandelte Max Schuster diesen nach 38 gespielten Minuten. Nachdem beide Mannschaften aus der Pause zurückkehrten, präsentierte sich der FCK wacher und startete druckvoll. Daraus konnte leider kein Kapital geschlagen werden. Die Gastgeber gewannen zunehmend die Oberhand zurück und entdeckten zeitgleich ihre Effizienz vor dem Tor. Ohne nennenswerte Gegenwehr spielten sich die Schwaigerner in einen Rausch und erzielten 5 Treffer. Das Endergebnis stellt die Spielverhältnisse etwas überspitzt dar, der Heimsieg ist allerdings leistungsgerecht.

Review by Manuel Schulz

**Abteilung Tischtennis****Jahreshauptversammlung Abteilung Tischtennis am 05.05.2023**

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 05.05.2023, um 20 Uhr in der Deutschordenshalle Kirchhausen statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Berichte; 3. Entlastung; 4. Wahlen; 5. Anträge; 6. Neue Runde 7. Verschiedenes.

Anträge zur Jahreshauptversammlung waren schriftlich bis spätestens 29.04.2023 bei der Abteilungsleitung einzureichen. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wir bitten im eigenen Interesse um zahlreiche Teilnahme.

**Brettchenturnier am 12.05.2023**

Liebe Mitglieder, am Freitag, den 12.05.2023, tragen wir ab 19 Uhr unser diesjähriges Brettchenturnier aus. Anschließend wollen wir uns noch in gemütlicher Runde zusammensetzen. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung per Telefon, WhatsApp oder E-Mail bis spätestens Freitag, den 05.05.23 bei Eberhard Frankenreiter.

**Abteilung Turnen****Männersportgruppe**

Kraft, Beweglichkeit und Spaß steht im Vordergrund. Die Männersportgruppe ist eine bunt gemischte Truppe von 35 bis ... Jahren! Jeder ist bei uns herzlich willkommen!

Die Trainingsstunden sind individuell und vielseitig. Unter Anleitung unserer Übungsleiter werden diese interessant gestaltet und beinhalten zum Beispiel: warmlaufen mit anschließender Gymnastik für Rücken- und Bandscheiben, Kraft- und Stabilitätsübungen, Ballsportarten – wie Badminton, Hockey und vieles und andere. Unser Motto ist „fit for fun“ und jeder macht mit so gut er kann ... und ein wenig mehr ;-).

In den Ferienzeiten, wenn die Halle geschlossen ist, wird auf Sport nicht verzichtet, da treffen wir uns zum radfahren/wandern/schwimmen.

Gib also deinem Schweinehund keine Chance. Ausreden zählen nicht. Komm und mach mit! Haben wir dich neugierig gemacht? Dann schau einfach am Freitag bei uns vorbei. Wir freuen uns auf dich!

Wer: Männer ab 35 Jahre

Wann: **freitags ab 19.30 Uhr – 21.00 Uhr**

Wo: Deutschordenshalle

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Voranmeldung für diese Gruppe. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine gültige Vereinsmitgliedschaft. Schnuppern ist kostenfrei nach Voranmeldung möglich.

Weitere Infos gibt es auf der Homepage unter Turnen & Kurse -> Vereinsangebote.

**Abteilung Seiko****Judosafari am 13.05.2023**

Auch dieses Jahr möchten wir wieder eine Judosafari für unsere Judo-Kids durchführen.

Wir würden uns freuen, wenn viele von euch daran teilnehmen und mit uns einen sportlichen und geselligen Samstag verbringen.

**Termin: 13.05.2023 um 10 Uhr in der Deutschordenshalle in Kirchhausen**

Teilnehmen können alle Judokas bis 14 Jahren. Seit dem 17. April erhaltet ihr die Einladungen mit Anmeldeabschnitt im Training. Solltet ihr Fragen haben, dann könnt ihr euch gerne an die Trainer wenden oder einfach in unsere WhatsApp-Gruppe schreiben. Viele Grüße und wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

**WICHTIG: Bitte jetzt schon den 14. Oktober 2023 vormerken! Hier benötigen wir viel Hilfe bei der Ausrichtung der Nord- und Südwürttembergischen Mannschaftsmeisterschaft!**

**Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V.****Altpapier**

Nach der letzten Altpapiersammlung erwartete uns eine unschöne Überraschung: Gewissenlose Umweltsünder hatten über zwei Nächte verteilt 9 (!) alte Matratzen illegal in unseren Altpapiercontainern entsorgt.

An dieser Stelle vielen Dank an unseren 2. Vorstand André Ritter, der die ekligen Dinger am frühen Montagmorgen aus den Containern angeln musste. Und ganz herzlichen Dank an die Stadt Heilbronn für die unkomplizierte Abwicklung!

Wir drücken die Daumen, dass die Täter mit den aktuellen Hinweisen schnell dingfest gemacht werden und hoffen auf eine ordentliche Strafe.

**Bericht zur Generalversammlung**

An der Generalversammlung des Musikvereins Heilbronn-Kirch-



hausen e. V. für das Geschäftsjahr 2022 am Freitag, den 28. April 2023, nahmen 48 Mitglieder teil. Eröffnet wurde die Sitzung durch ein Trompeten-Ensemble unserer Jugend. Zu Beginn der Generalversammlung begrüßte der

1. Vorstand Sarah Mayer alle Mitglieder – besonders die anwesenden Ehrenmitglieder.

Anschließend wurde der Verstorbenen des Vereines gedacht. Die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung wurde durch den 1. Vorstand festgestellt, die Tagesordnung wurde verlesen. Anträge zur Generalversammlung waren vorab keine eingegangen.

Nach den Berichten des Vorstandes, des Jugendleiters, des Dirigenten der Aktiven und der Kassenprüfer wurden die anstehenden Wahlen zur Vorstandschaft durchgeführt. Diese kamen zu folgenden Ergebnissen: 2. Vorsitzender: André Ritter (einstimmig), 1. Kassier: Sophie Spazier (einstimmig), 2. Schriftführer: Christine Eggensperger (einstimmig), Vertreter der passiven Mitglieder: Andrea Weber (einstimmig), Jugendleiter: Annika Schulz (einstimmig), Vertreter der Jungmusiker: Felix Knobloch (einstimmig), zwei Beisitzer: Dominik Bier (einstimmig) und Patrick Bier (einstimmig).

Darüber hinaus wurden zwei Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2023 gewählt: Renate Lock (einstimmig) und Volker Knobloch (einstimmig).

An dieser Stelle vielen Dank an Tanja Walter, die sich als 1. Kassierer von der Ausschuss-Arbeit zurückgezogen hat. Tanja war seit 2011 für die Finanzen des Musikvereins verantwortlich. Auf ihre akribische und transparente Kassenführung konnte sich die Vorstandschaft und der Musikverein jederzeit verlassen!

Ein weiteres Dankeschön an Hans Kinbacher, der über 14 Jahre als 2. Schriftführer für den Musikverein tätig war. Hans war dabei für viele organisatorische Tätigkeiten, den Schriftwechsel mit befreundeten Vereinen, unsere Homepage usw. zuständig. Durch seine konstruktiv-kritische Art hat er unsere Ausschuss-Arbeit immer bereichert! Darüber hinaus hat Hans mit seinem handwerklichen Geschick immer wieder Reparaturen an unserem Vereinsheim durchgeführt. Vielen Dank dafür!

Lukas Gärtner legt sein Amt als Jugendleiter nieder, um sich voll auf seine neue Rolle als Jugenddirigent konzentrieren zu können. Vielen herzliches Dank an Lukas für sein intensives Engagement für die Jugendarbeit des Musikvereins und viel Erfolg bei der musikalischen Leitung der Jugendkapelle! Für den Musikverein ist es sehr schön, solch wichtige Posten mit eigenem Nachwuchs besetzen zu können.

Im Rahmen der Generalversammlung wurden auch langjährige Mitglieder des Musikvereins geehrt.

Für 30 Jahre Mitgliedschaft: Daniel Gärtner, Matthias Wachs und Falko Ziegler. Für 20 Jahre Mitgliedschaft: Florian Kinbacher. Ein herzliches Dankeschön für die Treue der Geehrten zum Musikverein Kirchhausen!

Der durchschnittliche Probenbesuch bei der aktiven Kapelle lag in 2022 bei 63,7 % und damit um 0,7 Prozentpunkte höher als im Vorjahr.

Von den 38 durchgeführten Proben wurden 36 besucht von Alexander Blum. An 34 Proben hat Klaus Muth teilgenommen. Und in immerhin in 33 Proben waren Josef Hartmann und Hans-Dieter Gärtner.

Seit einigen Jahren werden in der Generalversammlung auch Aktive geehrt, die sich besonders stark im Verein engagieren. In diesem Jahr waren es Steffen Pommerening für seine Arbeit mit unserer Gesangs- und Auftrittstechnik sowie Dieter Bopp für die intensive Pflege des Grundstücks unseres Vereinsheims.

Ein wichtiges Standbein bei der Finanzierung des Vereins sind die regelmäßigen Altpapiersammlungen, die viermal jährlich durchgeführt werden. Vielen herzlichen Dank an alle, die dem Musikverein ihr Papier spenden! Ebenso vielen Dank an die Privatpersonen und Unternehmen, die kostenlos Fahrzeuge für die Sammlungen zur Verfügung stellen: Schlosserei Joachim Blum, Stuckateurgeschäft Matthias Kainer und André Ritter.

Auch an die Fahrer, die bei den Sammlungen große Verantwortung übernehmen, ein herzliches Dankeschön: Gerold Spazier, Uwe Mayer und André Ritter.

Am Ende der Sitzung wurde an folgende aktiven Musikerinnen und Musiker eine Ehrennadel des Blasmusikverbandes für langjähriges Musizieren überreicht. Diese Ehrungen finden normalerweise im Rahmen unseres Winterkonzerts statt. Aufgrund der Corona-Pandemie war das aber 2020 und 2021 nicht möglich.

Für 10 Jahre: Lisa Hoffmann, Markus Luft, Helena Magura, Tim Pappenscheller, Annika Schulz, Emily Senghaas.

Für 20 Jahre: Dominik Bier, Patrick Bier, Christine Mathes, Sarah Mayer, Tamara Mayer, Christina Ritter.

Für 30 Jahre: Christine Eggensperger, Matthias Muth.

Für 40 Jahre: Dietmar Bier, Kerstin Bier, Michael Kainer, Renate Lock, Heiko Walter.

Zum Abschluss nochmals Danke an alle, die sich im Musikverein und für den Musikverein engagieren!

### Waldfest

Am Vatertag, Donnerstag den 18. Mai 2023, findet wieder unser traditionelles Waldfest statt!

Unser Festplatz befindet sich im Wald an der B39 zwischen Kirchhausen und Fürfeld. Neben Bier vom Fass, Steak und Waldwurst wird als besondere Spezialität frisch geräucherte Forelle direkt aus dem Ofen angeboten. Auch für den Nachschick ist gesorgt – mit Kaffee und einer großen Auswahl verschiedener hausgemachter Kuchen. Zur musikalischen Unterhaltung spielen verschiedene Musikvereine aus der Region auf. Das Fest ist ein ideales Ziel für alle Familien und Vatertags-Ausflügler!

Bewirtung ab 10.00 Uhr, musikalische Unterhaltung ab 12.00 Uhr.

### Termine 2023

07.05. 15.30 Uhr Maifest Musikverein Flein Bubecks Festscheune.

18.05. Waldfest.

Eine immer aktuelle Übersicht finden Sie im Internet unter [www.mv-kirchhausen.de](http://www.mv-kirchhausen.de).

Folgen Sie uns auch auf Instagram unter <https://instagram.com/mvkirchhausen>.

Der Schriftführer

### Förderverein des MVK



MV-Kirchhausen e.V.

Die durch Veröffentlichung in den Ortsnachrichten gemäß §9 der Satzung frist- und formgerecht einberufene Jahreshauptversammlung wurde um 19.30 durch die 1.Vorsitzende des Vereins, Bettina Knobloch, eröffnet. Die Beschlussfähigkeit gemäß §9 der Satzung war gegeben.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 konnten sowohl das Waldfest als auch das Winterkonzert des Musikvereins wieder wie gewohnt stattfinden. Aufgrund der Unwägbarkeiten im Vorfeld hatte sich die Vereinsführung des Fördervereins in Abstimmung mit dem Hauptverein dazu entschlossen, das Waldfest 2022 durch den Hauptverein durchzuführen.

Das Winterkonzert fand zur Freude aller Musiker und der Zuhörer erstmals seit 2019 wieder statt. Ärgerlich aus Sicht des Fördervereins sind verschärfte Auflagen seitens des Finanzamts. So ist beispielsweise die bewährte Nutzung der Order-Men unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht mehr möglich, was zu erhöhtem Aufwand längeren Wartezeiten für unsere Gäste führt.

In ihrem Kassenbericht legte Christine Mathes die finanzielle Situation des Vereins dar. Das Geschäftsjahr konnte mit einem Plus abgeschlossen werden.

Die durch Renate Lock und Michael Kainer am 17.04.2023 durchgeführte Kassenprüfung bescheinigte dem Förderverein eine ordnungsgemäße Kassenführung. Der Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft wurde einstimmig angenommen.

Zu Kassenprüfern für das laufende Geschäftsjahr 2023 wurden Renate Lock und Michael Kainer gewählt (einstimmig).

Anträge zur Tagesordnung wurden keine eingereicht.

Gerold Spazier, Schriftführer

### Karnevalclub Kirchhausen



#### Jahreshauptversammlung 2023

Am Freitag, den 12. Mai 2023 veranstaltet der Karneval Club Kirchhausen seine Jahreshauptversammlung im Vereinsraum der Deutschordenshalle in Kirchhausen um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnung lautet wie folgt: Top 1: Begrüßung; Top 2: Berichte; Top 3: Entlastung; Top 4: Neuwahlen; Top 5: Anträge; Top 6: Verschiedenes.

Anträge zur Hauptversammlung müssen bis spätestens am Freitag den 5. Mai 2023, per Mail an die Geschäftsstelle eingehen, Mailadresse: geschaeftstelle@kck-kirchhausen.

Auf euer Kommen freut sich das Präsidium des KCK



## Sonstige

### Stadt- und Kreisjugendring Heilbronn e. V.

#### 13 Jugendkonferenzen in Heilbronn

Macht mit- sagt eure Meinung: zur Jugendarbeit und zu Angeboten der Jugendarbeit in Heilbronn! Was läuft gut? Was möchtet ihr ändern? Was fehlt euch und wo oder bei was würdet ihr auch selbst mithelfen? Eure Themen stehen im Vordergrund und werden weitergegeben an Politik und Verwaltung. Für Jugendliche ab 14 Jahren, die in der Stadt Heilbronn leben. Und ja- wirklich ALLE sind eingeladen! Du hast eine Behinderung/ Einschränkung/ Unterstützungsbedarf und fragst dich, ob eine Teilnahme möglich ist? Bitte kontaktiere uns kurz für weitere Details!

Kommt zu der Jugendkonferenz in dem Stadtteil oder Bezirk, in dem ihr wohnt oder euch aufhaltet oder einfach mitreden möchtet.

Ohne Anmeldung – vorbeikommen und mitreden.

#### Ziel der Jugendkonferenzen?

Jugendlichen in Heilbronn Mitsprache, Mitgestaltung und Mitbestimmung ermöglichen – bei der Neukonzeption der Jugendarbeit in Heilbronn. Die Ergebnisse aller Konferenzen fließen im Juli in einen Fachkongress – und werden dort von Politik, Verwaltung, Expert/-innen und Akteur:innen diskutiert und Angebote und Ausgestaltung der zukünftigen Jugendarbeit in Heilbronn daraus abgeleitet.

**Termin:** Kirchhausen am 16.05.2023; 17.30 – 19.30 Uhr in der Mensa der Deutschordengrundschule Kirchhausen

**Kontakt:** J. Rauner Schläger & M. Sperrfechter,  
E-Mail: info@skjr-hn.de, Tel. 07131/271877

### Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 07.05.23, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos.

Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. 0176/84657258 gerne zur Verfügung.



## Parteien

### SPD

#### SPD-Bürgersprechstunde am 08. Mai um 17 Uhr



Am Montag, den 08. Mai 2023 bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die Stadträte Harald Pfeifer und Herbert

Tabler beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 07131/56-2005 erreichbar.

### UfHN



UNABHÄNGIGE  
FÜR HEILBRONN

#### Bürgersprechstunde

Stadträtin Marion Rathgeber-Roth lädt am 8. Mai von 17 bis 18 Uhr zur telefonischen Bürgersprechstunde der Unabhängigen für Heilbronn (UfHN) ein.

Fragen und Anregungen gerne telefonisch unter Tel. 0177/5671375 oder per Mail an rathgeber-roth@gmx.de. Weitere Infos auch unter [www.ufhn.de](http://www.ufhn.de).

### Die Basis



Basisdemokratische Partei Deutschland

Am Sonntag, 07.05.2023, findet das Monats-treffen Mai des Stadtverbands Heilbronn um 18 Uhr in der Hühnerfarm Speisegaststätte, Charlottenstraße 201 (Stadtausfahrt Richtung Flein vor dem Ortsschild links) in 74074 Heilbronn statt. Themen des Treffens sind tagesaktuelle Fragen. Gäste sind willkommen.

## Anzeigen

Für evtl. Druckfehler  
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: [verlagsdruck-kubsch@t-online.de](mailto:verlagsdruck-kubsch@t-online.de)